

## Niederschrift Nr. 024

über die am Mittwoch, dem 28. Mai 2008, um 19.00 Uhr, im Rathaus der Marktgemeinde Lauterach stattgefundene öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung von Lauterach.

Die Einladungen an die Mitglieder der Gemeindevertretung erfolgte ordnungsgemäß durch Zustellung.

Anwesend: Bürgermeister Rhomberg Elmar  
Vizebürgermeister Mag. Rüdissler Karlheinz  
GR Rohner Doris  
GR Ing. Österle Christian  
GR Mag. Germann Stefan  
GR Betr.oec. Hagen Werner  
GR Draxler Barbara  
GV Pfanner Katharina  
GV Fink Georg  
GV Cukrowicz Werner  
GV Metzler Alfons  
GV Springer Beatrix  
GV Ing. Wirth Herbert  
GV Gunz Herbert  
GV Dipl. BW Götze Norbert  
GV Dressel Petra  
GV Betr.oec. Wagner Gerold  
GV DI Dr. Dietrich Richard  
GV Humml Johannes  
GV Vogel Martha  
GV Schwerzler Paul  
GV Roskopf Mario  
GV Schwarz Peter  
GV Dr. med. Török Robert  
GV Andlinger Dietmar  
GV Em DI Dr. Stöckler Stefan  
GV Em Schneider Dietmar  
GV Em Kurz Stefan  
GV Em Dietrich Peter

Entschuldigt: GR Ing. Pfanner Walter  
GV Mag. Koweindl Christine  
GV Frühwirth Helga  
GV Nguyen Ngoc-Bach  
GV Böhler Joachim

Vorsitzender: Bürgermeister Elmar Rhomberg

Schriftführer: Gemeindesekretär Mag. Kurt Rauch

Bürgermeister Elmar Rhomberg als Vorsitzender begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter zur heutigen Sitzung, stellt fest, dass die Einladungen mit der Tagesordnung zeitgerecht zugestellt wurden und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zur Fragestunde sind keine Bürger erschienen.

Vor Eingang in die Tagesordnung haben die **GV Em Dietmar Schneider und GV Em Stefan Kurz** vor Bgm. Elmar Rhomberg als Leiter der für Gemeindewahlen zuständigen Gemeindewahlbehörde das Gelöbnis gem. § 37 Gemeindegesetz abgelegt.

## T a g e s o r d n u n g

### **I. Mitteilungen:**

- Bericht über Veränderungen bei Gewerbescheinen
- Berichte aus den Sitzungen des Gemeindevorstandes
- Protokoll Prüfungsausschuss vom 14.04.2008

### **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 8. April 2008**

### **III. Beschlussthemen:**

#### **1. Rechnungsabschluss 2007:**

Der Rechnungsabschluss wurde gemäß § 52 Vbg. Gemeindegesetz vom Prüfungsausschuss in der Sitzung vom 14.04.2008 behandelt. Das Protokoll liegt der Einladung bei. Weiters hat der Finanzausschuss in der Sitzung vom 23.04.2008 über den Inhalt beraten. Beide Gremien haben eine einhellige Empfehlung für die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung abgegeben. Erläuterungen zum Rechnungsabschluss 2007 (GVO und Finanzausschussmitglieder haben die Unterlagen bereits erhalten) werden der Einladung ebenfalls beigelegt.

#### **2. Wasserverband Hofsteig:**

- a) Satzungsänderung – siehe Beilage
- b) Erwerb eines Grundstückes im Ausmaß von 4.500 m<sup>2</sup> in der KG Hard (Bereich Kläranlage). Aufgrund der Satzungen des Wasserverbandes „Wasserverband Hofsteig“ (die MG Lauterach ist beteiligt) muss der von der ARA-Hofsteig-Mitgliederversammlung beschlossene Grunderwerb von allen Mitgliedsgemeinden bestätigt werden.

#### **3. Ermächtigung von Personen (Gemeindebedienstete, Mitarbeiter) zur Entgegennahme von Bargeld:**

Gem. § 79, Abs. 3 des Vbg. Gemeindegesetzes sind die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die Bargeldzahlungen im Dienst der Marktgemeinde Lauterach entgegennehmen, zu ermächtigen. Dieser Beschluss wurde bereits in der GVE-Sitzung am 14.11.2006 gefasst. In der Zwischenzeit haben sich die Namen der Personen/Mitarbeiter geändert:

Folgende Personen sollten ermächtigt werden:

- |                              |                                   |
|------------------------------|-----------------------------------|
| • Rainer Wolfgang, Rathaus   | Bürgerservice, Hauptkassa         |
| • Fessler Elmar, Rathaus     | Bürgerservice                     |
| • Kraßnig Nicole, Rathaus    | Bürgerservice, Informationsstelle |
| • Eisenegger Nicole, Rathaus | Finanzabteilung                   |
| • Natalie Barfus, Rathaus    | Finanzabteilung                   |
| • Ölz Theo, Bauhof           | Bauhof                            |

#### **4. Behindertensportverband Vorarlberg – Beitrittserklärung der Marktgemeinde Lauterach:**

Der Behindertensportverband Vorarlberg macht zur Zeit eine intensive Werbekampagne und bittet ua auch die Kommunen, dem Verband als Mitglied beizutreten. Die Nachbargemeinden sind bereits Mitglieder des Verbandes und leisten einen Jahresbeitrag

von € 200,-. Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung, dass die Marktgemeinde Lauterach dem Behindertensportverband Vorarlberg als Mitglied beitrifft.

#### **5. Festlegung von neuen Straßenbezeichnungen:**

Folgende neue Erschließungs- bzw. Verbindungswege sollten durch die Gemeindevertretung festgelegt werden:

- a) Verbindungsweg Sandgasse/Bundesstraße L-190 – Vorschlag: Gartenpark (öffentlicher Weg)
- b) Erschließungsweg Kreuzgasse in Richtung Osten (Bauvorhaben Giesinger) – Vorschlag: Oberfeldgasse (Privatweg)

#### **6. Musikschulgebühren – siehe Beilage:**

Neufestlegung der Musikschulgebühren ab dem Schuljahr 2008/2009. Die Vertreter der Gemeinden Wolfurt und Lauterach haben sich einvernehmlich auf die beiliegenden Tarife festgelegt. Es handelt sich lediglich um eine Indexanpassung von 3 %.

#### **7. Neubau Sozialzentrum Lauterach – Verwertung „Kopfgebäude“ – siehe Beilage:**

Umfangreiche Gespräche über die mögliche Verwertung des „Kopfgebäudes“ beim Sozialzentrum wurden geführt. Der Gemeindevorstand hat in der Sitzung vom 16.05.2008 ein von der Gemeindeverwaltung erarbeitetes Grundsatzpapier, welches den Fraktionen zur Verfügung gestellt wurde, erörtert. Darin wird ein mögliches Umsetzungsszenario mit Varianten beschrieben. Für die Sitzung der Gemeindevertretung wurde aufbauend darauf ein Beschlussantrag formuliert.

#### **8. Verwertung Reinerwiese – Abschluss einer Optionsvereinbarung:**

Für die Verwertung der Gemeindeliegenschaft an der Karl-Höllstraße wurde eine geladene Ausschreibung für potenzielle Kaufinteressenten durchgeführt. Dazu wurden umfangreiche raumplanerische Rahmenbedingungen durch das Büro stadtländ formuliert. Der Vergabevorschlag wird nachgereicht.

### **IV. Allfälliges**

#### **I. Mitteilungen:**

##### **a) Veränderungen im Gewerberegister:**

Bürgermeister Elmar Rhomberg gibt nachstehende Gewerberegister-Änderungen bekannt:

##### **• Eintragung ins Gewerberegister:**

- WOHNBAUTEAM Immobilienverwaltung GmbH, Bundesstraße 32a: Immobilienreuhänder eingeschränkt auf Immobilienverwalter, GF Mag. Dr. Thomas Allgäuer
- Dr. Alfred Zeichen, Quellengasse 13: Fremdenführer
- Christine Anna Heim, früher Fellentorstraße 31, jetzt Bützestraße 4a, Wolfurt: Handelsgewerbe u. Handelsagenten
- Uwe Schunn, Fellentorstraße 14: Finanzdienstleistungsassistent
- Klaus Rumpelnig, Gartenweg 7: Handelsgewerbe u. Handelsagenten
- Franziska Helene Plattner, Bundesstraße 52: Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit
- Daniela Maria Lutzmayer, Einödstraße 28: Buchhaltung
- Jovanka Mladenovic, Neubaugasse 13: Handelsgewerbe u. Handelsagenten
- Gizela Sothova: Personenbetreuung

- Gewerbelöschungen:

- Ingo Odo Sterlika, Riedstraße 5: Handelsgewerbe u. Tischler
- Rümmele & Jäger Dachdecker und Spenglerei GmbH, Scheibenstraße 16: Schindeler, GF Michael Jäger
- Celal Gönen, Gst 173/3: Ausschank- u. Verabreichungsbefugnis gem. § 111 Abs 2 Z 3 GewO 1994
- RVG GmbH Verwertungsgesellschaft, Bundesstraße 95: Handelsgewerbe u. Handelsagenten, GF Dipl. BW Hans-Dieter Kulla
- Ing. Michael Alexander Kvasznicza, Hubertusweg 22a: Dienstleistungen in der autom. Datenverarbeitung u. Informationstechnik
- Sohm Immobilien OG, Bundesstraße 32: Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Immobilienmakler
- Dorn Gesellschaft mbH & Co, Unt. Schützenweg 2: Maler u. Anstreicher, GF Wilfried Netzer
- Dorn Gesellschaft mbH, Unt. Schützenweg 2: Handelsgewerbe Einzelhandel mit Farben u. Lacken
- Wolfgang Christian Pilat, Im Winkel 3: Handelsgewerbe
- Dragan Todorovic, Bundesstraße 28: Finanzdienstleistungsassistent
- Kurt Feichtinger, Herrngutgasse 10: Handelsgewerbe Handel mit Reinigungsmitteln für Gewerbe, Industrie und Haushalt

- Standortverlegungen:

- Michael Loitz, Riedstraße 5: Maler u. Anstreicher, früher: Gletscherstraße 19, Bregenz
- Stanimier Andjelkovic, Harderstraße 47: Güterbeförderung mit Kraftfahrzeugen, Handelsgewerbe u. Handelsagenten, früher: Hörbrannerstraße 8, Hörbranz
- Mariena Chudinova, Personenbetreuung, früher: Kesselstraße 14, Wolfurt
- RG Holding GmbH, GF Reinhard Götze, Schulstraße 3, Bregenz: Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Immobilienmakler, früher: Im Dorf 4, Lauterach

- Einschränkung des Berechtigungsumfanges:

- Wohnen am See Bauträger GmbH., GF Mag. Alexander Stuchly, Hofsteigstraße 4: Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Bauträger, früher: Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Immobilienmakler u. Bauträger
- Seeblick Bauträger GmbH., GF Mag. Alexander Stuchly, Hofsteigstraße 4: Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Bauträger, früher: Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Immobilienmakler u. Bauträger
- Wohnbau Team Allgäuer & Weingärtner GmbH., GF Heinz Allgäuer, Bundesstraße 32a, Immobilientreuhänder eingeschränkt auf Immobilienmakler u. Bauträger, früher: Immobilientreuhänder

- Errichtung einer weiteren Betriebsstätte:

- Markus Fink, Forachstraße 59, Dornbirn, Bäcker: Harderstraße 91
- BIPA Parfümerien Gesellschaft mbH., GF Erika Ladstätter, Wienerstraße 2, Mödling, Handel mit Medizinprodukten: Bundesstraße 103a

- Geschäftsführerbestellung:

- Sieber Transport GmbH., Bundesstraße 120, Spediteure einschl. Transportagenten, Handelsgewerbe: GF Paul Alois Sieber
- BILLA Aktiengesellschaft, Erlenstraße 1, Innsbruck, Handelsgewerbe: GF Markus Prähauser, Bundesstraße 103a

- Löschung einer weiteren Betriebsstätte:

- BILLA Aktiengesellschaft, Perfektastraße 103, Wien, Fleischer: Bundesstraße 103a

- Namensänderung:
  - Elisabeth Maria Jonietz, Blütenweg 1: Hilfestellung zur Erreichung einer körperlichen bzw. energetischen Ausgewogenheit: Elisabeth Maria Höfle
- Firmenwortlautänderung und eine Sitzverlegung:
  - Ghesla Treuhand Steuerberatung GmbH., GF Mag. Manfred Gerd Ghesla, Unternehmensberater einschl. der Unternehmensorganisatoren: früher: Manfred Ghesla Unternehmensinformatik GmbH, Lauterach

b) Bericht aus den Gemeindevorstandssitzungen vom 08.04.2008, 22.04.2008 und 29.04.2008:

- „Spielplatz Mäderstraße“ – Gespräche mit Land Vorarlberg/Förderung:  
Auf Grund eines Gespräches zwischen GR Werner Hagen, Dr. Wilfried Bertsch (AdLreg.) und dem Planer Günter Weißkopf wird das Projekt dahingehend förderungswürdig umgestaltet, als dass nunmehr die Hauptschule Lauterach (10 – 12 Jährige Schüler) eingebunden wird. Der Beteiligungsprozess der Hauptschüler erfolgt unter dem Motto: „Ab in die Wildnis – das Abenteuer liegt hinter dem Busch“.
- „Umgestaltung Fußgängerübergang Harderstraße/Martinsweg“ – Anfragebeantwortung durch GR. Ing. Christian Österle:  
Im Rahmen der Neuerrichtung des AGM-Gebäudes an der Reitschulstraße wurde eine Umgestaltung der Harderstraße in diesem Bereich geplant. Dieses Projekt sah eine Querungsmöglichkeit vor. Das Projekt wurde seitens des Landes zurückgestellt, da andere Maßnahmen Priorität hatten (Hochwasser). Gespräche über die Gestaltung der Harderstraße stehen mit der Straßenbauabteilung des Landes an. GR Ing. Christian Österle wird die Interessen der Gemeinde vertreten und dem Punkt Querung der Harderstraße ein besonderes Augenmerk verleihen. Zu bedenken gilt jedoch, dass die Harderstraße eine Landesstraße ist. Im Juni findet in diesem Zusammenhang mit dem Land Vorarlberg ein Gespräch bzgl. „Zukunft L3 und Achkreuzung“ statt.
- Förderungsbeiträge:  
An Kultureinrichtungen und diverse Sportvereine wurden Förderungsbeiträge gewährt.
- Novelle zum Kindergartengesetz - Stellungnahme:  
Zur geplanten Novelle zum Kindergartengesetz wurde eine kritische Stellungnahme an die Legistikabteilung beim Amt der Landesregierung übersendet.
- Vertrag über die ärztliche Versorgung an Wochentagen – Kündigung (Pensionierung) durch Dr. Manfred Schregenberger per 31.12.2008:  
Mit Schreiben vom 14.04.2008 hat der Gemeindearzt Dr. Manfred Schregenberger aus Altersgründen den Vertrag mit der Gemeinde Lauterach über die ärztliche Versorgung an Werktagen per 31.12.2008 gekündigt. Nachdem der Gemeindearztvertrag mit Dr. Hans Derold auch am 31.12.2008 zeitlich ausläuft, werden zwei Arztstellen in Lauterach neu zu besetzen sein.
- Aufforstungsprojekt „Bregenzerachgebiet/Uferweg“ durch die Volksschule:  
Die Fichtenmonokulturen im Bereich der Bregenzer Ach wurden entfernt. Anstelle der Fichten wurden verschiedenste Baum- und Straucharten gepflanzt. Die Aufforstung erfolgte unter Mithilfe von zwei Klassen der Volksschule Hard Mittelweiherburg.

- c) Protokoll Prüfungsausschuss vom 14.04.2008:  
Das Protokoll über die 10. Sitzung des Prüfungsausschusses vom 14.04.2008 wird zur Kenntnis genommen. Fragen an den Vorsitzenden GV Johannes Humml werden keine gestellt.
- d) Seniorenheim Lauterach – neuer Leiter ab 01.11.2008:  
Am 28.04.2008 hat der Beirat der SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH., Lauterach, als Betreiberin des Seniorenheimes Lauterach Gerhard Sinz ab 01.11.2008 einstimmig zum Leiter des Seniorenheim Lauterach bestellt. Gerhard Sinz, wh. in Lauterach, kommt aus dem Pflegebereich und war bereits 1991 bis 1998 im Heim tätig.
- e) Getränkesteuer – Rückzahlung:  
Nach vielen Jahren und tausenden offenen Verfahren zwischen den österreichischen Gemeinden und dem Handel haben sich der Gemeindebund, der Städtebund, die Wirtschaftskammer und Vertreter des Handels nun auf eine Vereinbarung für eine Rückzahlungsquote der Getränkesteuer geeinigt. Mit der getroffenen Vereinbarung sollen die Gemeinden 15 % des offenen Streitwertes an den Handel zurückzahlen. 25 % dieser Summe wird den Gemeinden vom Bund ersetzt. Es gilt nun, mit jedem betroffenen Betrieb eine Vereinbarung bezüglich der Rückzahlung zu schließen, was das Gemeindebudget mit ca. € 22.000,- belasten dürfte.

## **II. Genehmigung des Protokolls der Gemeindevertretungssitzung vom 8. April 2008:**

Die Niederschrift Nr. 23 über die Sitzung vom 08.04.2008, die allen Mitgliedern der Gemeindevertretung zugestellt wurde, wird einstimmig (26 : 0) genehmigt. GV Dr. Robert Török bemerkt, dass bei den TO-Pkten III. Abs. 1 – 4 statt „Stimmhaltung“ richtig wäre: „nicht mitgestimmt“. Die Gemeindevertretung nimmt diese Wortmeldung zur Kenntnis.

## **III. Beschlussthemen:**

### **1. Rechnungsabschluss 2007:**

Der Rechnungsabschluss der Marktgemeinde Lauterach wurde gemäß § 78 Vbg. Gemeindegesetz mit der Einladung zur heutigen Sitzung allen Gemeindevertretungsmitgliedern zugestellt. Finanzreferent Bürgermeister Elmar Rhomberg erläutert den Rechnungsabschluss 2007 und beantwortet gemeinsam mit Bernd Hagen (Leiter der Finanzverwaltung) die gestellten Fragen.

Der Prüfungsausschuss hat gemäß § 52 Vbg. Gemeindegesetz die Überprüfung des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2007 am 14. April 2008 vorgenommen und einen positiven Prüfungsbericht erstellt. Vom Prüfungsausschuss waren die Mitglieder GV. Bmstr. Johannes Humml (Obmann), GV. Mario Roskopf, GV. Beatrix Springer, GV. Em. DI Wolfgang Eberhard, GV. Em. Matthias Rohner, GV. Ing. Herbert Wirth und GV. Katharina Pfanner anwesend.

Der Rechnungsabschluss 2007 schließt wie folgt ab:

Einnahmen der Erfolgsgebarung	14.515.092,87
Einnahmen der Vermögensgebarung	<u>1.653.174,35</u>
	<u>16.168.267,22</u>
Ausgaben der Erfolgsgebarung	12.217.419,54
Ausgaben der Vermögensgebarung	<u>3.950.847,68</u>
	<u>16.168.267,22</u>

Die Über- und Unterschreitungen (siehe Nachweis "Erläuterungen zu den Abweichungen gegenüber dem Voranschlag") werden gesamthaft genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (einstimmig)

## **2. Wasserverband Hofsteig (siehe Beilage 1):**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

- a) die Marktgemeinde Lauterach stimmt der in der Mitgliederversammlung des Wasserverbandes Hofsteig vom 22.11.2007 beschlossenen Änderungen der Satzungen (Satzungsänderung – siehe Beilage 1) zu.
- b) die Marktgemeinde Lauterach stimmt dem Ankauf einer Teilfläche der Liegenschaft Gst 2497/33 KG Hard im Ausmaß von 4.500 m<sup>2</sup> zum Preis von € 20,-/m<sup>2</sup>, sohin zum Gesamtpreis von € 90.000,-, durch den Wasserverband Hofsteig zu.

## **3. Ermächtigung von Personen (Gemeindebedienstete, Mitarbeiter) zur Entgegennahme von Bargeld:**

Die Gemeindevertretung ermächtigt gem. § 79, Abs. 3 des Vlbg. Gemeindegesetzes nachstehende Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Bargeldzahlungen an die Marktgemeinde Lauterach entgegennehmen:

- Rainer Wolfgang, Rathaus      Bürgerdienste, Hauptkassa
- Fessler Elmar, Rathaus      Bürgerdienste
- Kraßnig Nicole, Rathaus      Bürgerdienste, Informationsstelle
- Eisenegger Nicole, Rathaus      Finanzabteilung
- Natalie Barfus, Rathaus      Finanzabteilung
- Ölz Theo, Bauhof      Bauhof
- Manuela Koch, Rathaus      Bürgerdienste, Informationsstelle

Abstimmungsergebnis: 29 : 0 (einstimmig)

## **4. Behindertensportverband Vorarlberg – Beitrittserklärung der Marktgemeinde Lauterach:**

Der Behindertensportverband Vorarlberg macht zur Zeit eine intensive Werbekampagne und bittet ua auch die Kommunen, dem Verband als Mitglied beizutreten. Die Nachbargemeinden sind bereits Mitglieder des Verbandes und leisten einen Jahresbeitrag von € 200,-.

Die Gemeindevertretung hat auf Empfehlung des Gemeindevorstandes einstimmig (29 : 0) beschlossen, dass die Marktgemeinde Lauterach dem Behindertensportverband Vorarlberg als Mitglied beitrifft.

## **5. Festlegung von neuen Straßenbezeichnungen:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen, nachstehende neue Erschließungs- bzw. Verbindungswege wie folgt zu benennen:

- a) Verbindungsweg Sandgasse/Bundesstraße L-190: „Gartenpark“; die Fläche des Weges „Gartenpark“ wird dem Gemeingebrauch iSd Straßengesetzes gewidmet (öffentlicher Weg);
- b) Erschließungsweg Kreuzgasse in Richtung Osten (Bauvorhaben Giesinger): „Oberfeldgasse“; die Fläche des Weges „Oberfeldgasse“ bleibt im Eigentum von Privaten (Privatweg).

**6. Musikschulgebühren – siehe Beilage 2:**

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen, die Musikschulgebühren ab dem Schuljahr 2008/2009 nach Maßgabe der Beilage 2 neu festzulegen.

**7. Neubau Sozialzentrum Lauterach – Verwertung „Kopfgebäude“ – siehe Beilage 3:**

Vize-Bgm. Mag. Karlheinz Rüdissler gibt einen umfassenden historischen und aktuellen Überblick über die bereits getätigten Beschlüsse im Zusammenhang „Sozialzentrum“ und im speziellen über die Verwertung des zu errichtenden Hauses 2 („Kopfgebäude“). Er verweist auf die Ausführungen in der Beilage 3 und führt insbesondere aus, dass nunmehr seitens des Mietinteressenten Firma Schertler-Alge GmbH. eine schriftliche Mietgarantie auf die Dauer von 7 Jahren für ein Gesamtstockwerk vorliegt. Weiters liegt die mündliche Zusage eines Bankinstitutes vor, ca. 150 m<sup>2</sup> Geschäftsfläche im EG und ca. 50 m<sup>2</sup> Lagerfläche im KG des Kopfgebäudes langfristig anzumieten. Weitere Flächen sind für Arztpraxen, Physiotherapeuten, etc. vorgesehen. Arch. Michael Heim stellt derzeit Überlegungen an, den Veranstaltungssaal, der zum überwiegenden Teil von der SeneCura finanziert wird, neu zu situieren (im EG oder 1. OG). Somit kann festgestellt werden, dass ein Großteil der Flächen bereits verwertet ist, ohne dass der Bau begonnen wurde. Angesichts der möglichen Verwertung des Kopfgebäudes liegt nunmehr Bedarf für die Errichtung der geplanten 82 TG-Stellplätze vor (siehe Berechnung nach RVS). Die TG-Plätze sollen für Besucher bewirtschaftet werden bzw. im Zuge der Vermietung der Büroflächen den Mietern zusätzlich vermietet werden. Bei kirchlichen Veranstaltungen an Sonn- und Feiertagen ist die freie Benützung der TG überlegenswert.

Für GV Paul Schwerzler (Fraktionsobmann FUB) sind die „Hausaufgaben“ seit der letzten Gemeindevertretungssitzung gemacht worden. Für die Verwertung der restlichen Flächen im Kopfgebäude ist noch genügend Zeit bis zur Fertigstellung des Gebäudes. Den vorliegenden Beschlussanträgen kann seine Fraktion die FUB zustimmen. Unter Hinweis auf die Stellplatzbedarfs-Rechnung sollte mit SeneCura nochmals gesprochen werden, ob von ihr nicht doch mehr als die vorgesehenen 12 TG-Plätze finanziert werden können.

Im Zuge der Gestaltung des Platzes zwischen dem Sozialzentrum (Haus 1) und dem Schachtel-Marie-Haus wird zum östlichen Nachbarn eine Begrenzungsmauer, deren Kosten die Gemeinde und SeneCura tragen, errichtet. Mit der Errichtung dieser Mauer soll insbesondere auch möglichen künftigen Konflikten (der öffentliche Gehweg führt direkt entlang dieser Mauer) entgegen getreten werden.

GR Barbara Draxler gibt nachstehende Stellungnahme schriftlich zu Protokoll: „SPÖ und Parteifreie halten fest, dass sie die Entwicklung und Errichtung des Hauses der Generationen genauestens beobachten werden und sollten sich Ungereimtheiten bzw. aus den getroffenen Beschlüssen unvereinbare Sachverhalte ergeben, wird die SPÖ und Parteifreie das eskalieren“.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (29 : 0) beschlossen:

1. Der Beschluss der Gemeindevertretung vom 08.04.2008, Pkt. III. 9 c) wird dahingehend geändert, dass die Marktgemeinde Lauterach nunmehr die im UG der Häuser 1 und 2 gelegenen 70 TG-Abstellplätze nach Maßgabe des dem Beschluss vom 08.04.2008 beiliegenden Berichtes nutzt.
2. Die Marktgemeinde Lauterach gestaltet und finanziert die öffentliche Parkfläche und Wege zwischen Hofsteigstraße/Friedhof, Kirche und Schachtel-Marie-Haus bis zu einem Betrag von € 384.000,--. Die öffentlichen Flächen werden dem Gemeingebrauch iSd Straßengesetzes gewidmet. Die Finanzierung erfolgt aus Eigenmitteln im Rahmen des Gemeindebudgets 2009.
3. Die Marktgemeinde Lauterach räumt anstatt der SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH der noch zu gründenden ‚SeneCura Immobiliengesellschaft‘ das Baurecht für die Errichtung des Hauses 2 zu den der SeneCura Sozialzentrum Haus Lauterach gGmbH eingeräumten Bedingungen – ausgenommen die Regelung des Baurechtszinses wie im vorstehenden Bericht – ein. Die Marktgemeinde Lauterach

übernimmt die Haftung für die aufzunehmenden Darlehen im Zusammenhang mit der Finanzierung des Hauses 2 mit einer Obergrenze von € 3,1 Mio.; über die genaue Höhe der Haftungsübernahme wird nach Vorlage der genauen Errichtungskosten berichtet. Die Haftungsübernahme findet bereits zum Zeitpunkt der Errichtung des Hauses 2 statt.

**8. Verwertung Reinerwiese – Abschluss einer Optionsvereinbarung (siehe Beilage 4):**

Auf Grund technischer Probleme (Festplatten- und Serverprobleme bei der Gemeinde-EDV-Anlage) konnte die in der Einladung unter diesem TO-Punkt angeführte Unterlage erst vor Beginn der Sitzung ausgeteilt werden. Die Vertreter der SPÖ und Parteifreie haben trotzdem ersucht, die Unterlagen früher auszufolgen, da dieser Punkt nicht näher diskutiert werden konnte.

Bgm. Elmar Rhomberg erörtert anhand der Beilage 4 ausführlich den Sachverhalt und beantwortet Fragen. Die Gemeinde möchte ein stimmiges Projekt umsetzen, in welches die Vorstellungen der Gemeinde einfließen können. Das gemeinsam entwickelte Projekt mit Land und Gemeinde unter Einbindung der Anrainer wird nochmals der Gemeindevertretung vorgelegt.

GR Barbara Draxler führt aus, dass sie die Beilage 4 nicht fristgerecht bekommen hat. Sie kann daher die Sachlage persönlich nicht beurteilen und ist nicht in der Lage, über diesen TO-Punkt abzustimmen.

GV Dr Robert Török gibt bekannt, dass die SPÖ und Parteifreie dem vorliegenden Antrag zustimmen werden. Er bittet jedoch darum, künftig allfällige Unterlagen für einen Beschlussantrag früher auszuhändigen.

Die Gemeindevertretung hat einstimmig (28 : 0) beschlossen (GR Barbara Draxler nicht anwesend):

Die Marktgemeinde Lauterach bietet mittels Option der Firma Schertler-Alge GmbH., Lauterach, die „Reinerwiese“, bestehend aus Gsten 270/1, 270/2 und 270/6, je GB 91116 Lauterach, zum Ankauf um den Gesamtpreis von € 2.921.120,- unter der Voraussetzung an, dass ein Verkauf der Liegenschaften zu den angebotenen Bedingungen erst nach Abschluss des Entwicklungskonzeptes und nach verbindlicher Zusage der Realisierung dieses Projektes zustande kommt. Unter Annahme dieser Bedingungen wird mit der Firma Schertler-Alge GmbH., Lauterach, ein verbücherungsfähiger Kaufvertrag geschlossen.

**IV. Allfälliges:**

a) Nächste Gemeindevertretungssitzung: Dienstag, den 08.07.2008, 19.30 Uhr, im Rathaus großes Sitzungszimmer.

b) Lerchenauerstraße - Höhenbeschränkung:

GV Paul Schwerzler bemängelt, dass die Zeitdifferenz zwischen der Verordnung der Höhenbeschränkung bei der Bahnunterführung Lerchenauerstraße bzw. der Verkehrzeichenaufstellung beim Haus Lerchenauerstraße 39 und der Veröffentlichung in den „VN“ sehr groß ist.

- c) Außenanlage beim Sozialzentrum Lauterach:  
GV Martha Vogel fragt, ob daran gedacht wird, den Ausschuss „Projekt Errichtung Sozialzentrum“ bei der Gestaltung der Außenanlage einzubeziehen. Bgm. Elmar Rhomberg nimmt die Anregung zur Kenntnis. Eine Antwort folgt vom Bürgermeister.
- d) Einfamilienhaus Unterfeldstraße 37 - Begrenzungsmauer:  
Derzeit beschäftigt insbesondere im Ortsteil „Unterfeld“ das Thema Begrenzungsmauer beim Einfamilienhaus Unterfeldstraße 37. Die direkt an der Unterfeldstraße befindliche Mauer wirkt auf Grund der Höhe und Ausführung sehr massiv und wuchtig. Der Eigentümer der Liegenschaft Unterfeldstraße 37 hat bereits Anfang der 90iger Jahre Grundflächen für die Errichtung der Einmündung der Lochbachstraße in die Unterfeldstraße unentgeltlich abgetreten, wofür er die Zustimmung seitens der Gemeinde zur Errichtung einer Begrenzungsmauer in Höhe von 1,80 m über dem gewachsenen Boden erhielt.
- e) Eröffnung „Alter Markt“ am 31.05.2008:  
Wie schon in der Gemeindevertretungssitzung vom 08.04.2008 weist GV Alfons Metzler nochmals auf die Eröffnung „Alter Markt“ am 31.05.2008 hin und lädt Alle zu diesem Fest ein. Am Nachmittag findet der vom Ausschuss für Jugend, Familie und Frauen organisierte „Familihtag“ statt.
- f) Zufahrt von Langegasse (Bereich Pfanner Werner):  
GV Herbert Gunz berichtet dem Bürgermeister über die schlechte Zufahrtssituation in dem erwähnten Bereich.
- g) Bilderausstellung im Rathaus Lauterach:  
GR Werner Hagen regt an, eine Tafel, wer die Künstlerin der derzeitigen Ausstellung im Rathaus ist, anzubringen.

Bgm. Elmar Rhomberg führt abschließend aus, dass in der heutigen Sitzung weitreichende Beschlüsse getroffen wurden. Der Bürgermeister sichert in seinem und im Namen der Verwaltung zu, die Beschlüsse genauestens umzusetzen. Zum einen beim Standort neben der Kirche ein schönes Haus zu errichten, wobei er hofft, dass sich die Bevölkerung mit dem Haus identifizieren kann, zum anderen die Verwertung der „Reinerwiese“, bei welcher die Gemeinde die Zügel in der Hand behalten wird. Er dankt den Gemeindevertretern für die Diskussion und schließt die Sitzung.

Schluss der Sitzung: 22.16 Uhr

.....  
GS Mag. Kurt Rauch, Schriftführer

.....  
Elmar Rhomberg, Bürgermeister